

ALS EHRENGABE

für den Präsidenten des Protestantischen Weltverbandes
den holländischen Staatsminister
Se. Exz. Prof. D. Dr. Jan Rudolf Slotemaker de Bruïne
erschien soeben

PROTESTANTISMUS ZEUGNISSE DER GEGENWART TÉMOIGNAGES DE NOS JOURS WITNESSES OF TO-DAY

Herausgegeben von Dr. Gerhard Ohlemüller

112 Seiten. Kart. RM 2.—
ab 20 Stück RM 1.80, ab 50 Stück RM 1.60

Das vom Generalsekretär des Protestantischen Weltverbandes herausgegebene Buch ist angesichts der Schwierigkeiten, heute zu großen Tagungen über religiöse und kirchliche Fragen zusammenzukommen, eine Konferenz eigener Art: hervorragende Vertreter des Protestantismus aus aller Welt, aus verschiedenen Kirchen, Ländern, Amtswaltungen und Lebensständen, haben sich hier zusammengefunden und geben in vielseitigen Beiträgen ein abwechslungsreiches, wahrheitsgetreues Bild vom geistigen Ringen im heutigen Protestantismus, sei es, daß sie wichtige Zeitfragen oder grundsätzliche Anliegen des Glaubens und der Kirche behandeln, sei es, daß sie über die besondere Lage in ihren Kirchen und Ländern berichten. Die in brüderlichem Geist geführte offene Aussprache gibt ein eindrucksvolles Zeugnis von der Kraft und der innersten Glaubensüberzeugung eines recht verstandenen Protestantismus, zugleich auch von der ernstesten Tatbereitschaft in den Reihen seiner besten Vertreter.

Mitarbeiter:

Dompropst Prof. D. Pfannenstill, Lund Prof. Dr. J. N. Bakhuizen van den Brink, Leiden / Bischof D. Dr. Viktor Glondys, Sibiu / P. A.-N. Bertrand, Paris Prof. D. Adolf Keller, Genf Bischof D. Dr. Philipp Popp, Zagreb / Prof. Dr. F. Žilka, Prag / Bischof D. Dr. László Ravasz, Budapest / Lic. Meta Eyi, Hannover Lic. Fritz von der Heydt, Berlin / Prof. D. Heinrich Bornkamm, Leipzig Rev. David Esler, B. A., B. D., Maghera Dr. J. F. Beerens, Utrecht Pfarrer Herbst, Leipzig / Bischof J. Ch. Petersen, Stavanger / Univ.-Prof. D. Jan Szeruda, Warszawa / Rev. W. H. Hamilton, Edinburgh / Justizminister a. D. Dr. Pál Vilmos Tomcsányi, Budapest.

Wer über die Lage des Protestantismus in der Welt und das ernste geistige Ringen in Theologie und Kirche sachlich unterrichtet sein will, wird mit Dankbarkeit zu diesem Buch greifen

Ⓢ Vorzugsangebot Ⓢ

**VERLAG
DES EVANGELISCHEN BUNDES
BERLIN**

Am 31. Mai erscheint:

fried Lübbecke Frankfurt a. M.

Ein neues Buch ganz eigenen Charakters aus der Feder eines grundgescheiten Mannes, der mit der reichen Geschichte dieser Stadt viele Jahre geistig gelebt hat.

Als Vorkämpfer für die Erhaltung der Altstadt schildert er erstmalig in zusammenhängender Form die kunst- und kulturgeschichtliche Vergangenheit Frankfurts und führt den Leser mit beschwingter Sprache an hand von 250 ausgewählten Bildern durch den Reichtum der alten Kaiserstadt.

*

Frankfurt, die Stadt der Wahlen und Krönungen, des Handels und der Messen zählt zu ihren großen Söhnen und Freunden Goethe, Holbein d. Ä., Dürer, Grünewald, Baldung, Merian, Elsheimer, Cornelius, Rethel, Steinle, Thoma, Boehle, Pölzig. ferner den Dombaumeister Madern Gertener und den Goldschmied Dirmstein.

*

Mit diesem Buch, das als Band 84 der »Berühmten Kunststätten« erscheint, erhält die Sammlung ein neues Gesicht: größeres Format, größere Schrift, größere Bilder, etwa doppelte Bildzahl. (Siehe nebenstehende Anzeige.) Der Preis wird für jeden Band einzeln festgesetzt.

*

Käufer sind nicht nur die auf ihre Stadt stolzen Einwohner Frankfurts, sondern auch alle Kaufleute und Beamte, Wissenschaftler und Künstler, die mit der Stadt und ihren Bewohnern aus Beruf oder Neigung verbunden sind, sowie der große Kreis der Goethe-Verehrer.

Ⓢ Ich bitte um Ihre Verwendung Ⓢ

E. A. SEEMANN / LEIPZIG